



ZSE

**Zeitschrift für Soziologie
der Erziehung und Sozialisation**

**Journal for Sociology
of Education and Socialization**

34. Jahrgang 2014 Jahresregister

HerausgeberInnen/Editors: Ullrich Bauer (geschäftsführend), Inja Betz, Barbara Dippelhoter-Stiem, Matthias Grundmann, Michael-Sebastian Honig, Helga Kelle, Andreas Lange, Ludwig Stecher, Anja Steinbach, Sabine Walper.

Beirat/Advisory Board: Leena Alanen (Jyväskylä), Avshalom Caspi (London), Helmut Fend (Konstanz), Ludwig von Friedeburg † (Frankfurt/M.), Jan Gerris (Nijmegen), Gunhild Hagestad (Kristiansand), Klaus Hurrelmann (Berlin), Martin Kohli (Florenz); Beate Kraus (Darmstadt), Kurt Lüscher (Konstanz), Rosemarie Nave-Herz (Oldenburg), Lea Pulkkinen (Jyväskylä), Jens Qvortrup (Trondheim), Hans-Günter Rolff (Dortmund), Gisela Trommsdorff (Konstanz), Meredith Watts (Wisconsin), Helga Zeiher (Berlin), Jürgen Zinnecker † (Siegen).

Redaktion Beiträge/Editorial Office Contributions: Dr. Stephan Drucks, Universität Duisburg-Essen, Fakultät für Bildungswissenschaften, Institut für Pädagogik, AG Sozialisationsforschung, Zentrum für Prävention und Intervention im Kindes- und Jugendalter, Berliner Platz 6-8, 45127 Essen, Tel.: +49(0)201/183-6234; Fax: +49(0)201/183-3093; E-Mail: zse@uni-due.de

Redaktion Rezension & Profession/Editorial Office Reviews & Profession: Prof. Dr. Andreas Lange, Hochschule Ravensburg Weingarten, Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege, Postfach 1261, 88241 Weingarten, Tel.: +49(0)751/501-9478, E-Mail: lange@hs-weingarten.de

Die ZSE erscheint vierteljährlich (Januar, April, Juli, Oktober) und veröffentlicht ausschließlich Originalbeiträge. Jedes unaufgefordert eingereichte Manuskript wird in anonymisierter Form von zwei Gutachtern geprüft (peer review). Hinweise zur Manuskriptgestaltung und ein Gesamtregister der Zeitschrift finden Sie unter www.juventa.de

Der Inhalt der ZSE wird regelmäßig in den sozialwissenschaftlichen Datenbanken FIS Bildung Literaturdatenbank, PSYINDEX, SOLIS, SCOPUS sowie Social Sciences Citation Index®, Social Scisearch® und Journal Citation Report/Social Sciences Edition ausgewertet.

Verlag: Julius Beltz GmbH & Co. KG, Beltz Juventa, Werderstr. 10, 69469 Weinheim

Anzeigen: Claudia Klinger, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Postfach 100154, 69441 Weinheim, Tel.: 06201/6007-386, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: anzeigen@beltz.de

Fragen zum Abonnement: Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim, Tel.: 06201/6007-330, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: medienservice@beltz.de

Einzelheftbestellungen: Beltz Medien-Service bei Rhenus, D-86895 Landsberg, Tel.: 08191/97000-622, Fax: 08191/97000-405, E-Mail: bestellung@beltz.de

Bezugsbedingungen: Jahresabonnement € 75,-, Einzelheft € 25,00, jeweils zzgl. Versand.

Der Gesamtbezugspreis (Abonnement zzgl. Versandkosten) ist preisgebunden.

Das Kennenlernabo umfasst 2 Hefte zum Preis von € 26,70 inkl. Versand. Abbestellungen spätestens 6 Wochen vor Jahresabkommensende.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Beiträge

Bühler-Niederberger, Doris: Sozialisation als generationales Ordnen – ein theoretischer und empirischer Versuch.	4/339
Chiapparini, Emanuela: Zulässige Unehrlichkeit aus der Perspektive von Jugendlichen. Sozialwissenschaftliche Reflexionen zur Tugend Ehrlichkeit im Schulkontext	4/355
Cornelißen, Waltraud/Entleitner, Christiane: Verselbstständigungsprozesse von Kindern in Familien im Übergang von der Kindheit ins Jugendalter.	1/4
Dippelhofer, Sebastian: Die indifferente Generation? Politisch-demokratische Orientierungen von Studierenden im Zeitvergleich.	2/198
Dörner, Olaf/Schäffer, Burkhard: Sozialisation im Babyboom. Einleitung in den Schwerpunkt	2/117
Dörner, Olaf/Schäffer, Burkhard: Babyboomer auf der Plateauphase – ihre Altersbilder und Weiterbildungsorientierungen.	2/133
Ernst, Thilo/Mader, Marius/Mierendoff, Johanna: Gewerbliche Anbieter von Kindertagesbetreuung – eine Systematisierung der Trägerlandschaft.	4/373
Eßer, Florian: Agency Revisited. Relationale Perspektiven auf Kindheit und die Handlungsfähigkeit von Kindern.	3/233
Hanslmaier, Michael: Soziales Kapital und Jugendgewalt: Die Wechselwirkungen von Schule und Familie.	3/314
Hein, Stephan/Koval, Alla: Schriftlose Außenseiter. Zu einigen Gefahren sozialwissenschaftlicher Stereotypisierung von Analphabetismus	4/389
Hildebrandt, Johanna: Erwartungen an den Grundschulübergang bei Schülern mit türkischem Migrationshintergrund: Eine Analyse übergangsbezogener positiver und negativer Emotionen.	3/297
Hungerland, Beatrice/Kelle, Helga: Kinder als Akteure – Agency und Kindheit. Einführung in den Themenschwerpunkt	3/227
Kelle, Helga/Bollig, Sabine: Kinder als Akteure oder als Partizipanden von Praktiken? Zu den Herausforderungen für eine akteurszentrierte Kindheitssoziologie durch Praxistheorien	3/263
Krämer, Franz: Wie lernen Babyboomer? Lernvermögen und Lernbereitschaft im Licht von Generation und Lebensphase.	2/149
Lichtwardt, Nina/Gaupp, Nora: Frühe Elternschaft als prekäre Lebenslage: Die Bewältigungsstrategien junger, bildungsbenachteiligter Eltern im Übergang Schule – Beruf.	1/55
Lohbeck, Annette/Petermann, Franz/Petermann, Ulrike: Geschlechtsunterschiede im selbst eingeschätzten Sozial- und Lernverhalten und in den Mathematik- und Deutschnoten von Schülern.	4/405
Lois, Nadja: Einflüsse der Herkunftsfamilie auf den frühzeitigen Auszug aus dem Elternhaus und die Kohabitation – Ein Test vermittelnder Mechanismen.	1/71
Maes, Jürgen/Kielmann, Sven: Meine Altersbilder, Deine Altersbilder – Perspektivendivergenzen und ihre Bedeutung für (Weiter)bildungsorientierungen.	2/165
Makarova, Elena/Herzog, Walter: Geschlechtsuntypische Berufswahlen bei jungen Frauen: Muss das Vorbild weiblich sein?	1/38
Matter, Christine/Brosziewski, Achim: Routinierte Reflexion: Zur Individualisierung pädagogischer Reflexionsprobleme.	1/23
Meckelmann, Viola/Dannenhauer, Nina Alice: Entwicklungsaufgaben von Jugendlichen heute – Bedeutsamkeit und Bewältigung.	2/182

Schuchardt, Claudia/Dunkake, Imke: Schichtspezifische Stereotype unter angehenden Lehrkräften.	1/89
Sommer, Sabrina/Buhl, Heike Maria/Saupe, Janine/Brunner, Ewald Johannes: Die Bedeutung von Einstellungen zur Vorhersage von Pflegebereitschaft.	4/422
Wihstutz, Anne: Agency von Kindern aus der Perspektive einer feministischen ethic of care.	3/247
Winkler, Oliver: Exzellente Wahl. Soziale Selektivität und Handlungsorientierungen bei der Wahl von Spitzenbildung im Hochschulbereich.	3/280

Aus der Profession

Bittlingmayer, Uwe H.: Bildungsgerechtigkeit durch Mentoring? Einige Anmerkungen zur Charitisierung des Bildungssystems	2/216
Eisentraut, Steffen: Bericht über die Tagung „Psychology and the Conduct of Everyday Life“ vom 26. bis 28. Juni 2013 an der Universität Roskilde/Dänemark.	1/110
Kayser, Laura B./Betz, Tanja: Kinder als Akteure – Agency und Kindheit. ...	2/219
Rink, Barbara: Jugendforschung: Aufwachsen in Deutschland und in Frankreich – Herausforderungen und Bewältigungsstrategien.	3/334
Schnoor, Oliver: „Was guckst du!“ – Fragen an die pädagogisch Blickenden.	4/444

Rezensionen

Klaus Schroeder, Monika Deutz-Schroeder, Rita Quasten, Dagmar Schulze Heuling: Später Sieg der Diktaturen? Zeitgeschichtliche Kenntnisse und Urteile von Jugendlichen. (Sebastian Dippelhofer).	1/108
Klett, David: Die Form des Kindes. Kind, Familie, Gesellschaftsstruktur (Manfred Liebel).	3/331
Mangold, Katharina/Muche, Claudia/Volk, Sabrina: „Educational Mix“ in der frühen Kindheit. Regionale Dienstleistungsinfrastrukturen im Vergleich. (Thomas Marthaler).	2/214
Rhea Seehaus: Die Sorge um das Kind. Eine Studie zu Elternverantwortung und Geschlecht (Christian Zeller).	4/441
Rolf-Torsten Kramer: Abschied von Bourdieu? Perspektiven ungleichheitsbezogener Bildungsforschung (Uwe H. Bittlingmayer).	4/439

